



Am 24. Juni 2020 feierte das zur Kirchengemeinde Fröndenberg zählende Ehepaar Inge und Siegmund Schwarz ihr 70jähriges Ehejubiläum.

Die Segenshandlung wurde in der Wohnung des Jubelpaares durchgeführt. Aufgrund der Corona-Pandemie war es ein kleiner familiärer Kreis, der zusammengekommen war – die Tochter mit Ehegatten und zwei Enkeln, die auch musikalisch ihre Glückwünsche überbrachten.

Gemeindevorsteher, Hirte Andreas Niessner, überbrachte die Glückwünsche aller Gemeindeglieder und spendete den Segen zu diesem besonderen Festtag. In seiner Ansprache verwies er auf das Bibelwort aus Jesaja 54, 10: „Denn es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der Herr, dein Erbarmer.“

Siegmund und Inge Schwarz wuchsen beide in der Dortmunder Hauptgemeinde auf. Damals versammelten sich zu den Gottesdiensten bis zu 800 Glaubensgeschwister. Näher kamen sich die beiden Jugendlichen an dem ersten Jugendtag in der Oetker-Halle in Bielefeld. Damals waren sie 22 und 20 Jahre jung. Im Jahr 1996 zog das Ehepaar Schwarz in das neu erbaute Mietshaus der neuapostolischen Kirche in die Sümbergstraße nach Fröndenberg.

Nun werden sie wieder umziehen – in den Pflegebereich des Hauses Löhnbachtal. Sie sind sehr dankbar, dass sie diesen nächsten Schritt noch gemeinsam machen dürfen und für die gemeinsame lange Lebenszeit.

27. Juni 2020

Text: RZ/ JK /RS

Fotos: Hans Köhler

